

LAGERLOGISTIK

Textilien

„Textillogistik für einen Premium-Anbieter von Rohgewebetextilien.“

Was sind typische Herausforderungen, wie sie im Bereich der Textillogistik immer wieder auftreten? Worauf legen die Kunden bei der logistischen Steuerung und der Distribution besonderes Augenmerk? Und wie kann erreicht werden, dass das Know-How und die Erfahrung des Logistikdienstleisters einen echten Wettbewerbsfaktor für seine Kunden darstellen?

STERAC ist Logistikdienstleister für ein familiengeführtes Handels- und Produktionsunternehmen für **Gewebestoffe**, vom **Rohgewebe bis hin zu Objekttextilien** für **Krankenhäuser**, Gastronomie und Hotelgewerbe. STERAC bildet für den Kunden die gesamte **Supply Chain** von der **Beschaffung** bis zur **Distributionslogistik** inkl. **Lagerlogistik** ab. Da die Stoffe teilweise in die Weiterverarbeitung für **medizinische Produkte** gehen, bestehen höchste Ansprüche an die Sauberkeit der Ware und somit an das **Multi-User-Warehouse**. Dem begegnet STERAC mit einer **täglichen Nassreinigung** des gesamten Hallenbodens nach der Abwicklung der täglichen Lagertätigkeit. So konnte wiederholt bei **Auditierungen durch den Kunden** bzw. durch die Zertifizierungsgesellschaft eine **hervorragende Lagersauberkeit** attestiert werden, was sich auch in den Zertifizierungen gemäß **ISO 22000** inklusive **HACCP Konzept** oder dem Standard **ISO 9001:2015** widerspiegelt.

Für den Kunden wurde ein auf maximale Transparenz ausgerichtetes Logistikkonzept implementiert. Bausteine für diese Transparenz sind u.a. die standardmäßige **System-Anbindung** über eine **ERP-Schnittstelle**. Der Kunde erhält außerdem einen **Account** beim **hauseigenen Web-Portal**, in dem statusbezogen ständig nachvollzogen werden kann, was mit welcher Charge oder welchem Artikel bei STERAC intern gerade passiert. Darüber hinaus wird dem Kunden ein **fester Projektleiter/Ansprechpartner zugeteilt**, der sich um die Geschäftsprozesse und deren Weiterentwicklung kümmert. Eine weitere Anforderung seitens des Kunden ist die **permanente Überwachung der Temperatur und der Luftfeuchtigkeit** am Lagerstandort. Diese Anforderung wird durch digitale Messstationen durchgehend gewährleistet. Das ist notwendig, um einen Schimmelbefall der Gewebe ausschließen zu können. Im Rahmen der **Retourenabwicklung** kann es zum Beispiel vorkommen, dass **beschädigte oder feuchte Ware wiederaufbereitet, neu verpackt** und anschließend versandt wird. **Neutralisierung, Auszeichnung, Neuauszeichnung von Einzelgebinden, VPEs (Verpackungseinheiten) und Masterkartons** gehören hier zum Standardprocedere, das STERAC für den Kunden abbildet. Dies wird überhaupt erst möglich, weil die Voraussetzungen zur Handhabung verschiedenster Arten von Waren geschaffen wurden, beginnend bei der Standard-Palette über Kartons, Ballen und Rollen unterschiedlichster Größen und Längen.



Es wird daher eine Verwaltung von Rohwaren, Halbfertigerzeugnissen sowie hochwertigen Fertigprodukten offeriert, die jeweils unterschiedliche **Lagerungsstrategien** erfordern. **Rohwaren** liegen unter Umständen längerfristig am Lager, **Fertigprodukte** hingegen drehen sich besonders schnell. Darauf muss der Logistiker vorbereitet sein, um für den Kunden **optimale Durchlaufzeiten** zu realisieren.

Eingehende Überseecontainer müssen mit Spezialequipment in Form einer **Ballenklammer** entladen werden, zum Teil gilt dies auch für die **Exportcontainer**, die STERAC für den Kunden packt. In Einzelfällen müssen Waren allerdings nicht ins Lager eingelagert werden, sondern werden im **Cross-Dock-Verfahren** direkt an die Endempfänger weiterverladen. Durchgängige interne Verknüpfungen von Vorläufen per Container, LKW, AIR oder KEP-Dienstleister mit einer europaweiten bzw. weltweiten Distribution helfen dabei, kurze Durchlaufzeiten und schnelle Prozesse zu realisieren. Die hohe **IT-Kompetenz** von STERAC ermöglicht dem Kunden, stets transparent die Informationen zu erhalten, die er auch benötigt - angefangen bei **barcodegestützter Rückverfolgbarkeit** von einzelnen Sendungen per **Track & Trace**, den **Statusmeldungen im Web-Portal** in nahezu Echtzeit bis hin zur **kundenindividuellen Bestandsverwaltung** in unterschiedlichsten Basiseinheiten (Stück, Kilogramm oder Meter). Die Lagerung erfolgt dabei im **Regal**, im **Blocklager** sowie in **speziellen Rollengestellen**. Unser **umfassend geschultes Fachpersonal** kann dabei je nach Kunden-Order **Mischpaletten** bilden, aber auch **Kommissionierung von Kleinstartikeln** inklusive **Versandverpackung** abbilden, die im Warenausgang bei Bedarf auch mit **Packstückinhaltslisten** versehen werden. Da wir per Schnittstelle außerdem an die großen KEP-Dienstleister angebunden sind, kann auch der Versand via KEP-Dienstleister und die **lückenlose Rückverfolgbarkeit** bis zum Endempfänger ohne Probleme angeboten werden.

